

KR

Anlage 15

1

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Bahnhofstr.12, 65307 Bad Schwalbach

Herrn Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str.7

65307 Bad Schwalbach

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
RHEINGAU-TAUNUS

Kreistagsfraktion
Bahnhofstr. 12
65307 Bad Schwalbach
☎ 06124.12638
☎ 06124.720062
gruene-rtk-fr@online.de

Bad Schwalbach, den 25.11.2019

HL 28/11

Haushaltsantrag: Umsetzung des Klimaschutzteilkonzeptes „Klimaschutz in den eigenen Liegenschaften“, Mittel für Klimaschutzmanager

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Willsch,
sehr geehrter Herr Zehner,

bitte berücksichtigen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in den Haushaltsberatungen des HFA und der nächsten Kreistags-sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Linke

Günter Linke

Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag

Der Kreistag möge beschließen:

- 1) Im Produktbereich 01 Innere Verwaltung, Produkt/Produktgruppe FM – Hochbau und Liegenschaften wird auf Seite 183 des Haushaltsplanentwurfs die Ertragsposition 7 im Plan 2020 um zu erwartende Zuschüsse in Höhe von 65.000 Euro erhöht.
- 2) Auf derselben Seite wird die Aufwandsposition 11 wird um 100.000 Euro erhöht.
- 3) Auf Seite 498 und Seite 509 des Stellenplans ist im Produktbereich Innere Verwaltung, Produkt/Produktgruppe FM – Hochbau und Liegenschaften, Profitcenter 3520 Liegenschaften, Bewirtschaftung, die Stelle einer Klimaschutzmanagerin oder eines Klimaschutzmanagers vorzusehen.

Begründung:

Der Kreis verfügt über ein Klimaschutzkonzept für die eigenen Liegenschaften, das bisher nicht umgesetzt wurde. Demnach liegt das Einsparpotenzial in neun Liegenschaften, die näher untersucht wurden, bei 50 % der Wärmeenergie und 60 % des Stromverbrauchs. Als Grund für die fehlende Umsetzung nennt der Kreisausschuss in der Vorlage X/1045 vom 23.07.2019 mangelnde personelle Ressourcen.

Fachliche personelle Kapazität ist eine zwingende Voraussetzung für Fortschritte bei der energetischen Sanierung und beim Klimaschutz. Die Einstellung einer Klimaschutzmanagerin oder eines Klimaschutzmanagers erscheint angesichts der beträchtlichen Einsparpotenziale auch ökonomisch sinnvoll. Zudem sind die Personalkosten, wie schon die Kosten des Klimaschutzkonzepts, im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative zu 65 % durch Zuschüsse des Bundes gedeckt.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Bahnhofstr.12, 65307 Bad Schwalbach

Herrn Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str.7

65307 Bad Schwalbach

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
RHEINGAU-TAUNUS

Kreistagsfraktion
Bahnhofstr. 12
65307 Bad Schwalbach
☎ 06124.12638
☎ 06124.720062
gruene-rtk-fr@online.de

Bad Schwalbach, den 25.11.2019

JA 28/11

2

Haushaltsantrag: Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt Kreisentwicklung, Rheinbrücke

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Willsch,
sehr geehrter Herr Zehner,

bitte berücksichtigen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in den Haushaltsberatungen des HFA und der nächsten Kreistags-sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Linke

Günter Linke

Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag

Der Kreistag möge beschließen:

- 1) Die Mittel für eine Machbarkeitsstudie zum Bau einer Rheinbrücke werden gestrichen.
- 2) Dazu ist auf Seite 423 des Haushaltsplanentwurfs im Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation, Produkt/Produktgruppe KE Kreisentwicklung die Aufwandsposition 18 um 20.000 Euro zu reduzieren.

Begründung: Erfolgt mündlich.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Bahnhofstr.12, 65307 Bad Schwalbach

Herrn Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str.7

65307 Bad Schwalbach

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
RHEINGAU-TAUNUS

3

Kreistagsfraktion
Bahnhofstr. 12
65307 Bad Schwalbach
☎ 06124.12638
✉ 06124.720062
gruene-rtk-fr@online.de

Bad Schwalbach, den 25.11.2019

HL 28/11

Haushaltsantrag: Erhöhung der Umlage an die RTV

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Willsch,
sehr geehrter Herr Zehner,

bitte berücksichtigen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in den Haushaltsberatungen des HFA und der nächsten Kreistags-sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Linke

Günter Linke

Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag

Der Kreistag möge beschließen:

- 1) Die Umlage an die Rheingau-Taunus-Verkehrs-GmbH wird um 300.000 Euro erhöht.
- 2) Dazu ist im Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Produkt/Produktgruppe ÖPNV, auf Seite 439 des Haushaltsplanentwurfs die Aufwandsposition 20 um diesen Betrag anzuheben.
- 3) Der Betrag ist mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Begründung:

Der Ideenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler des Rheingau-Taunus-Kreises für Maßnahmen zum Schutz des Klimas hat u.a. Anregungen zur Verbesserung des Schülerverkehrs ergeben. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 27. August 2019 den Kreisausschuss beauftragt, die umsetzbaren Forderungen der Schülerinnen und Schüler aufzulisten, die in den Zuständigkeitsbereich des Kreises fallen und deren finanziellen Auswirkungen aufzuzeigen. Hierzu hat verwaltungsintern eine Arbeitsgruppe aus dem Leiter des Stabsbüros Landrat, der Stabsstelle Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung, dem Fachdienst Schulen, Sport, Hochbau und Liegenschaften, der Stabsstelle Kreisorgane, Partnerschaften, Prävention, Fair-Trade sowie einem Mitarbeiter der RTV die einzelnen Forderungen auf deren Umsetzbarkeit überprüft und die zu erwartenden Kosten ermittelt.

Eine der Anregungen bestand darin, die Fahrzeiten der Busse anzupassen und besser auf die Schulzeiten abzustimmen. Daher wurde in Taunusstein bereits eine zusätzliche Fahrt der Linie 243 zum Gymnasium Bleidenstadt eingerichtet. Von Orlen nach Idstein besteht seit dem 14.10.2019 eine zusätzliche Fahrt der Linie 270 mit Weiterfahrt zur Rabenschule und zur IGS Wallrabenstein.

Die Auswertung der Hinweise der Schülerinnen und Schüler führt nach Abstimmung mit der RTV zu weiteren Verbesserungsbedarf im Schülerverkehr. Dabei geht es um zusätzliche Fahrten an den Standorten Idstein, Taunusstein und Eltville mit folgenden jährlichen Kosten:

150.000 € (Linie 270)

300.000 € (Linie 225)

150.000 € (Linie 223)

240.000 € (Linie 231) (Vgl. Drucksachen-Nr. X/1148)

Im Laufe des Jahres 2020 soll die Verbesserung der Schülerverkehre im Hinblick auf die ausstehende Bündelausschreibung 2022 nochmals geprüft werden. Um eine kurzfristige Umsetzung nach erfolgreicher Prüfung zu ermöglichen, soll ein zusätzlicher Betrag in Höhe der maximalen Kosten einer einzelnen Maßnahme mit Sperrvermerk eingestellt werden.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Bahnhofstr.12, 65307 Bad Schwalbach

Herrn Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str.7

65307 Bad Schwalbach

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
RHEINGAU-TAUNUS

Kreistagsfraktion
Bahnhofstr. 12
65307 Bad Schwalbach
☎ 06124.12638
☒ 06124.720062
gruene-rtk-fr@online.de

Bad Schwalbach, den 25.11.2019

HL 28/11

Haushaltsantrag: Mitteln für die Sanierung von Grundschulen in Eltville-Hattenheim / Eltville – Erbach

Investitionsplan S. 532 03-2104 und 03-2105

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Willsch,
sehr geehrter Herr Zehner,

bitte berücksichtigen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in den Haushaltsberatungen des HFA und der nächsten Kreistags-sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Linke

Günter Linke

Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag

Der Kreistag möge beschließen:

1. Es werden Mittel für die Sanierung der Grundschulen in Eltville-Hattenheim (**1,6 Mio € 2020-2023**) und Eltville-Erbach (**1,1 Mio € 2020-2023** wie angegeben) eingestellt und mit einem Sperrvermerk versehen.
2. Der Sperrvermerk wird mit Beschlussfassung des Kreistages über die künftige Entwicklung der Standorte aufgehoben.
3. Der Auftrag der Schulentwicklungskonferenz / des Schulentwicklungsausschusses im Rheingau wird um die Aufgabe erweitert, diese Beschlussfassung vorzubereiten. Dabei sind die Entwicklung der Schülerzahlen,

Schulprofile und deren perspektivische Weiterentwicklung (Differenzierung, Ganztage), der Aufwand für Schülertransporte und die daraus folgenden mittelfristigen Investitions- und Finanzierungsbedarfe zu ermitteln, zu bewerten und dem Kreistag zur Entscheidung vorzulegen. Dabei werden die beiden Schulgemeinden einbezogen.

Begründung

Der dringende Sanierungsbedarf an der Waldbachschule Hattenheim ist völlig unstrittig. Der Sachverhalt ist jedoch nicht beschlussreif. Bei einer Entscheidung über Investitionen in die Standorte ist jedoch Sorgfalt und Transparenz geboten. Die Abwägung von Alternativen ist umfassend darzulegen.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Bahnhofstr.12, 65307 Bad Schwalbach

Herrn Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str.7

65307 Bad Schwalbach

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
RHEINGAU-TAUNUS

5

Kreistagsfraktion
Bahnhofstr. 12
65307 Bad Schwalbach
☎ 06124.12638
✉ 06124.720062
gruene-rtk-fr@online.de

Bad Schwalbach, den 25.11.2019

fr 28/11

Haushaltsantrag: Bereitstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung in digitaler Form

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Willsch,
sehr geehrter Herr Zehner,

bitte berücksichtigen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in den Haushaltsberatungen des HFA und der nächsten Kreistags-sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Linke

Günter Linke

Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag

Der Kreistag möge beschließen:

- 1) Der Entwurf der Haushaltssatzung wird den Mandatsträgern künftig zeitgleich mit der Ausgabe in Papierform auch elektronisch über die Mobile Agenda zur Verfügung gestellt.
- 2) Dieser Antrag zum Haushalt ist kostenneutral bez. wird zu Einsparungen führen

Begründung:

Der Haushaltsplanentwurf der Rheingau-Taunus-Kreises umfasst mittlerweile 587 Seiten, Tendenz weiter steigend. Die Beratungen zum Haushaltsentwurf durch die Mandatsträger in den Fraktionen sowie in den verschiedenen damit befassten Gremien sind aufgrund der Masse an Daten sowie Komplexität sehr aufwändig und zeitintensiv. Eine Bearbeitung, nur in Papierform wie bisher, ist nicht mehr zeitgemäß; vielmehr sollte den Mandatsträgern der Haushaltsplanentwurf ab dem Jahr 2020 auch digital zur Verfügung gestellt werden (PDF-Format).

Die Vorteile sind:

- Schnelles **Suchen und Finden** im PDF-Dokument des Haushaltsentwurfes, wie bereits in den beschlossenen Haushaltsplänen der letzten Jahre möglich.
- Damit schnellere und genauere Bearbeitung in den Fraktionen sowie in den Gremien und damit Zeitersparnis für die Mandatsträger und die Verwaltung.
- Kostenersparnis, da ein Teil der Mandatsträger künftig auf die papierne Form des Haushaltsentwurfes verzichten kann.